

Spiel, Spaß und Spannung ...

Mit #lustaufhandwerk lenken die Macher die Aufmerksamkeit junger Talente auf Chancen im Handwerk

Eine aktuelle Instagram-Kampagne hilft Fachhandwerkern, neue Mitarbeiter zu finden: Sie wissen ja alle, wie schwierig es heute ist, Nachwuchshandwerker zu finden. Doch diese werden dringend benötigt. Was tun?



Handwerkscoach und Strategieberater Thorsten Moortz

Neu auf Instagram: Der Hashtag #lustaufhandwerk

Dazu sieht man Bilder, die in authentischer Art und Weise, Einblicke in unsere jeweiligen Handwerksbereiche geben. In sozialen Netzwerken werden diese Hashtags als thematische Schlagworte verwendet, um Beiträge zu einem Thema untereinander zu verlinken. Nutzer erkennen sie an der vorangestellten Raute (#) und der blauen Farbe. Sobald Sie draufklicken, sehen Sie weitere Beiträge zu diesem Schlagwort.

Hinter dem Hashtag #lustaufhandwerk steckt eine Kampagne des Marketingexperten Thorsten Moortz: Er will Handwerker dazu motivieren, sich für die Außendarstellung ihres Unternehmens, aber auch für das Handwerk allgemein einzusetzen.

Laut Thorsten Moortz macht es den Usern dabei richtig Spaß, Beiträge von Handwerkskollegen aus ganz Deutschland zu sehen und sich miteinander zu vernetzen. Der Marketingmann erzählt: „Stolz posten sie Fotos und Videos über ihre Arbeit mit dem angefügten Hashtag. Die

Kampagne hilft dabei, die potenziellen Handwerker von morgen zu finden. Denn gerade junge Instagram-Nutzer verwenden diese Methode zielsicher, um sich beispielsweise über Themen wie #Ausbildung zu informieren.“

Alle sollen mitmachen – für Anreiz ist gesorgt

Auf der Plattform www.lustaufhandwerk.org sammeln die Initiatoren momentan Preisgeld: Dieses wird dann in Form von Prämien an ausgewählte „Macher“ der Bilder ausgeschüttet. Eine Jury entscheidet, wer mit seinen Beiträgen das größte Potenzial hat, andere für das Handwerk zu begeistern. „Dieser Wettbewerb sorgt bei den Handwerkern für einen Motivationsschub und beflügelt so die ganze Kampagne,“ ist sich der Marketer Thorsten Moortz sicher.

Legen Sie los!

Erzählen Sie auch Ihren Mitarbeitern von der Kampagne – und von der Möglichkeit, dabei etwas zu gewinnen. Teilnehmen kann jeder, der Fotos in seinem Job macht. Diese Bilder dann einfach auf Instagram hochladen: Und dann

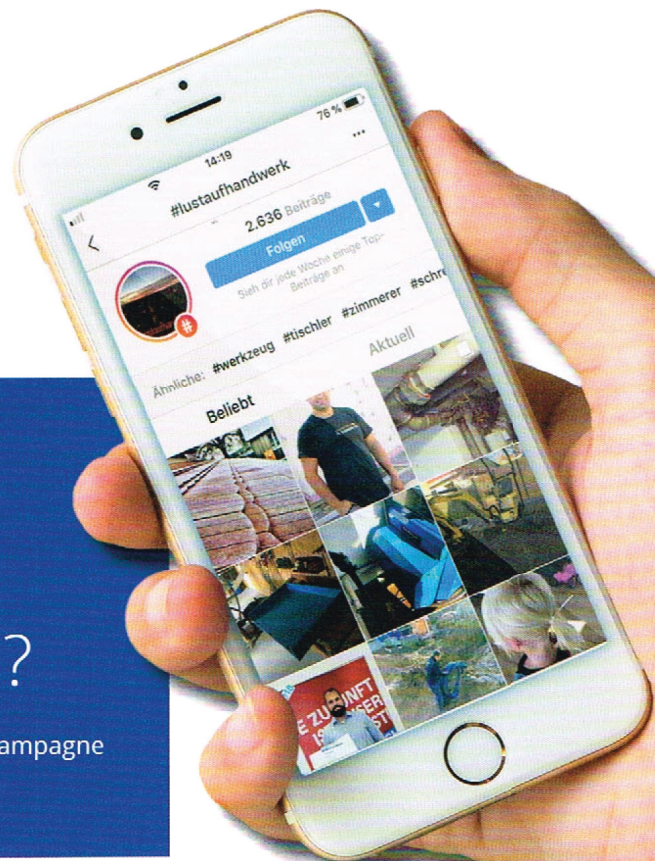
mit dem Hashtag #lustaufhandwerk versehen. Ganz wichtig: Haben Sie keine Scheu – die Aufnahmen müssen nicht perfekt sein. Der Inhalt zählt!

Weshalb Instagram?

Keine Plattform bietet derzeit mit ein paar wenigen Handgriffen auf dem Smartphone so viel Reichweite bei der passenden Zielgruppe. Außerdem ist Instagram sehr einfach zu nutzen. Sie müssen also kein begnadeter Texter oder Fotograf sein.

SIE SIND AUF DER SUCHE NACH NACHWUCHSKRÄFTEN?

Auf www.lustaufhandwerk.org erfahren Sie, wie Sie durch die Kampagne neue Mitarbeiter gewinnen können.



Thorsten Moortz: „Rein rechtlich gesehen – dürfen Bilder von Kunden-Projekten einfach so veröffentlicht werden? Aufnahmen von der Arbeit, die so „nah dran“ sind, dass sie sich nicht einem Kunden zuordnen lassen, sind in der Regel kein Problem. Trotzdem raten wir Ihnen, sich vorher zumindest eine mündliche Einverständniserklärung des Auftraggebers einzuholen.“